



SERIE

Eifelwetter



Deutlich milder

Lage: Am Dienstag erreicht uns aus Nordwesten das Frontensystem des Tiefs Lothar, das mit seinem Kern über Irland liegt. Dabei erreicht uns im Tagesverlauf immer mildere Luft. Auch in den kommenden Tagen setzt sich milde Luft durch, und der Tiefdruckeinfluss zieht sich etwas zurück, sodass auch ab und an die Sonne herauskommen kann.

Heute und morgen: Am Dienstag viele Wolken, und es kann immer wieder regnen. Später Übergang zu Schauern, die abends nachlassen. Dazwischen kaum Sonnenschein. Der südwestliche bis westliche Wind ist weiterhin stark unterwegs und in Böen stürmisch. Dazu um 9 Grad im Hohen Venn, 10 Grad in Höfen und Simmerath, 11 Grad in



RURSEE

Saisonöffnung fürs Winterbaden

Unbeeindruckt von Sturmtief Joshua sind die Imgenbroicher „Eis-Ösele“ in ihre dritte Saison gestartet. Eine Lufttemperatur von acht Grad bescheinigt das Außenthermometer, gefühlte ein Grad meldet die Wetter-App. Pünktlich zur Ankunft in Rurberg setzt leichter Regen ein. Da verspricht die Wassertemperatur von elf Grad den Unerschrockenen offensichtlich ein Wohlfühlbad. Warum sonst sollten sie geradewegs, fast ungeduldig und ohne zu zögern ins Seewasser marschieren?

Wer diese augenscheinliche Endorphinausschüttung selbst erleben möchte, trifft die fröhliche Gruppe freitags um 15.30 in Rurberg an der Straße „In den Höfen“ am Wassereinstieg Fuchsloch. Weitere Informationen gibt es unter www.fc-imgenbroich.de. (bou)

FOTO: ELKE BOURGERET